

Berater für respiratorische Erkrankungen BP

Beraterin für respiratorische Erkrankungen BP

Gesundheit

Als Beraterin oder Berater für respiratorische Erkrankungen informieren, betreuen und beraten Sie Menschen, die an Erkrankungen der Lungen und der Atemwege wie Asthma, Schlafapnoe oder Tuberkulose leiden. Sie sorgen dafür, dass die Geräte funktionieren, zeigen den Betroffenen, wie sie diese verwenden und überwachen die verschriebene Therapie.

Aufgaben

Patientinnen und Patienten sowie Therapien überwachen

- sich um die Patientinnen und Patienten kümmern, mit ihnen sprechen und die Situation analysieren
- Therapiegeräte wie Inhalatoren oder Aerosolgeräte überprüfen und einstellen
- bei einer Sauerstofftherapie die regelmässige Sauerstoffversorgung organisieren und das Gerät aufstellen
- Situation der Patientinnen und Patienten bewerten, um die Therapie und die Betreuung mit der behandelnden Ärztin oder dem behandelnden Arzt zu planen
- medizinische, psychologische und soziale Bedürfnisse der Patientinnen und Patienten identifizieren und eine langfristige Betreuung garantieren

Patientinnen und Patienten informieren und beraten

- den Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörigen die verschiedenen Aspekte im Zusammenhang mit der Erkrankung erläutern
- massgeschneiderte Strategien und Lösungen erarbeiten, mithilfe derer die Patientinnen und Patienten die Therapie in ihren Alltag integrieren können
- Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörige schulen, damit sie selbst die Symptome beurteilen oder die Geräte bedienen können
- Rauchstopp-Beratungen organisieren

Arbeit dokumentieren

- Berichte für Ärztinnen und Ärzte verfassen, die Gerätedaten, Wirksamkeit der Behandlung oder Entwicklung der Versorgung umfassen
- Umgebungsuntersuchungen unter den Angehörigen von Tuberkulosepatientinnen und -patienten durchführen

Arbeitsumgebung

Als Beraterin oder Berater für respiratorische Erkrankungen führen Sie Hausbesuche durch und sind in ambulanten Beratungsstellen sowie in stationären Einrichtungen tätig. Gegebenenfalls führen Sie auch Fernüberwachungen durch und beraten telefonisch.

Anforderungen und Interessen

Anforderungen

- Toleranz und Respekt gegenüber anderen Menschen
 - Einfühlungsvermögen
 - Kontaktfreudigkeit
 - Emotionale Ausgeglichenheit
 - Diskretion
 - Vertrauen aufbauen können
 - Bereitschaft, häufig unterwegs zu sein
-

Interessen

- Anderen Menschen helfen und sie pflegen
- Beraten
- Kontakt zu Menschen haben

Ausbildung

Die Ausbildung wird in der Regel berufsbegleitend in Form von Modulen gemacht.

Angebote

Alle anzeigen

<https://berufsberatung.ch/de/suche/aus-weiterbildungen?profession=128605>

Dauer

2–3 Jahre

Zulassung

Die Zulassungsbedingungen für die Prüfung stehen in der **Prüfungsordnung** (<https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/download/8193>).

Abschluss

Berater für respiratorische Erkrankungen / Beraterin für respiratorische Erkrankungen mit eidg. Fachausweis

Weiterbildung

Kurse

- Kurse der **Lungenliga Schweiz**
(<https://www.lungenliga.ch/fuer-fachpersonen/weiterbildung-fuer-gesundheits-fachpersonen/kursprogramm>)

Höhere Fachprüfung

- Fachexperte/-expertin Respiratory Care HFP (<https://berufsberatung.ch/de/berufe/fachexperte-expertin-respiratory-care-hfp>)

Ähnliche Berufe

Beruf

Fachmann/-frau Langzeitpflege und -betreuung BP

<https://berufsberatung.ch/de/berufe/fachmann-frau-langzeitpflege-und-betreuung-bp>

Beruf

Medizinische/r Praxiskoordinator/in BP

<https://berufsberatung.ch/de/berufe/medizinische-r-praxiskoordinator-in-bp>

Beruf

Pflegefachmann/-frau

<https://berufsberatung.ch/de/berufe/pflegefachmann-frau>

Weitere Infos

Swissdoc Nummer

0.723.44.0

Weiterführende Links

Lungenliga Schweiz (<https://www.lungenliga.ch>)

Gesetzliche Grundlagen (<https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/show/85742?lang=de>)